

"Zentrum der Hilfe" in Wiener Neustadt:

Utl.: Neue Rotkreuz-Bezirksstelle wird gebaut=

St.Pölten (NLK) - Die zu kleine, veraltete Rotkreuz-Bezirksstelle in Wiener Neustadt nahe dem Schwerpunktkrankenhaus weicht einem neuen, modernen "Zentrum der Hilfe" an der Ecke Grazer Straße/Kaiserbrunnungasse/Spitalgasse. Der Neubau kostet rund 5,24 Millionen Euro und wird im April 2002 begonnen. Die Kosten teilen sich das Land Niederösterreich, die Stadtgemeinde Wiener Neustadt und das Rote Kreuz zu je einem Drittel. Gegen Ende 2003 wird die Übersiedlung von 623 freiwilligen Helfern, 24 Zivildienern und 14 hauptberuflichen MitarbeiterInnen sowie der Notarztwagen abgeschlossen sein.

Das Rote Kreuz Wiener Neustadt muss also einen beträchtlichen Teil der Investition selbst aufbringen und hofft dabei auf tatkräftige Unterstützung durch die Bevölkerung. Zu diesem Zweck wurde die Initiative "Zentrum der Hilfe - Hilf dem Zentrum!" ins Leben gerufen. 14 sozial engagierte, mit der Region verbundene Prominente wie Karl Merkatz, Viktor Gernot oder Bürgermeisterin Traude Dierdorf unterstützen die Kampagne zur Finanzierung des Bauprojektes.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/9005-12312

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0087 2002-03-08/11:01

081101 Mär 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020308_OTS0087